

Intergeo 2017

Geo-IT-Branche hebt ab

[03.04.2017] Die Schwerpunkte der diesjährigen Kongressmesse Intergeo hat jetzt der Veranstalter, die Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement (DVW) präsentiert. Eine Rolle spielen demnach die digitale Stadt sowie digitales Planen und Bauen. Neu auf die Agenda gesetzt wurde das Thema Open Data. Das Leitmotiv heißt Copernicus.

Die Intergeo, internationale Leitmesse für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement, setzt mit ihren Top-Themen auch 2017 auf wegweisende Entwicklungen und Projekte einer sich dynamisch entwickelnden Geo-IT-Branche. Ein Schwerpunkt wird nach Angaben der Hinte Messe- und Ausstellungs-GmbH das Thema Fernerkundung mit dem Erdbeobachtungsprogramm Copernicus sein. Passend zum diesjährigen Messestandort Berlin hätten sich zudem Open Government und Open Data als inhaltliche Schwerpunkte herauskristallisiert. Weitere Fixpunkte sind laut Hinte bewährte Themen wie Smart City, Digitales Planen und Bauen/BIM (Building Information Modeling) sowie Entwicklungen und Anwendungen rund um das Thema Drohnen (Unmanned Aerial Systems, UAS).

Mit der kürzlich freigeschalteten Plattform CODE-DE ([wir berichteten](#)) als nationaler Anlaufstelle für den unbegrenzten Zugang zu Daten und Diensten von Copernicus nimmt das europäische Erfolgsprojekt nach Angaben von Hinte weiter an Fahrt auf. CODE-DE will einen unkomplizierten Zugang zu Erdbeobachtungsdaten liefern und damit den Arbeitsalltag von Landschaftsplanern, Meteorologen, Land- und Forstwirten, Naturschutzbeauftragten, Stadtentwicklern, Verwaltungen und Wirtschaftsunternehmen erleichtern. Für Professor Hansjörg Kutterer, Präsident des Intergeo-Veranstalters DVW (Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement) steht Copernicus als Leitthema der diesjährigen Intergeo als Zeichen einer dynamischen Branche im Wandel. „Bereits im vergangenen Jahr waren wir erfolgreich damit, auch in angrenzende Themenbereiche vorzustoßen, die nah an unser Kerngeschäft heranreichen. Das sind Smart City, Smart Building und Building Information Modeling – auch in Verbindung mit Virtual und Augmented Reality. Wir haben all das für die Intergeo-Teilnehmer 2017 nochmal neu diskutiert und aufgesetzt. Uns ist wichtig, die wirklich interessanten Themen in Berlin in ihrem aktuellen Stand zu präsentieren. Wir freuen uns schon jetzt darauf.“

(bs)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Intergeo 2017, Hinte